

Inhalt

Beate Binder Editorial	7
Katrin Amelang, Beate Binder, Anika Keinz und Sebastian Mohr gender_queer ethnografisch Ein Gespräch	9
Katrin Ebell Grenzen der Emanzipation Überlegungen zwischen Empirie, feministischer Theorie und politischer Intervention am Beispiel der bezahlten Haushaltsarbeit	24
Ute Frings-Merck »...dann wäre ich total aufgeschmissen« Transnationalisierte Dienstleistungen und Ethnisierungen am Beispiel des informellen Hausarbeitsverhältnisses von Deutschen und Polinnen	40
Andreas Heilmann Praxen des homosexuellen Outings und die Konstruktion von Männlichkeit Versuch eines Vergleiches der sozialen Felder Politik und Fußball	52
Anika Keinz Der post-emanzipatorische Klappenverfall oder Queering Poland	63
Katharina Koch Zwischen Alltag und Utopie Positionen junger Künstlerinnen in Rumänien	81
Richard Joseph Martin »Matter out of Place?« Fieldwork with the Arbeitskreis SM und Christsein	96

Sebastian Mohr Sexuelle Verunsicherung Anmerkungen zur Methodik und Praxis in der Europäischen Ethnologie	108
Nurhak Polat Zurückgeblieben Auswirkungen männlicher Arbeitsmigration auf die Geschlechterverhältnisse in einem türkischen Dorf	120
Ursula Seer »Dann bist du wieder ein ganz normales Mädchen« Embodiment und Subjektivität in Intersexgeschichten	133
Markus Ulrich »Man kann es nicht erkennen!« – oder: Ist Homophobie Trans*Phobie?	144
Friedrich von Bose Fenster der Großstadt Geschlechterinszenierungen im Schaufenster um 1900	157
Autor_innenverzeichnis	174